

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR PATIENTEN

Reparil 20 mg - Dragees

Wirkstoff: Aescin

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind Reparil 20 mg - Dragees und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Reparil 20 mg - Dragees beachten?
3. Wie sind Reparil 20 mg - Dragees einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Reparil 20 mg - Dragees aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind Reparil 20 mg - Dragees und wofür werden sie angewendet?

Reparil 20 mg - Dragees sind ein pflanzliches Arzneimittel und werden angewendet bei Erwachsenen ab 18 Jahren.

Anwendungsgebiete:

Zur unterstützenden Behandlung bei chronischen Beschwerden mit Stauungen in den oberflächlichen Beinvenen (Krampfadernbeschwerden, chronisch-venöse Insuffizienz).

Nach stumpfen Verletzungen mit Schwellungen oder Blutergüssen.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Reparil 20 mg – Dragees beachten?

Reparil 20 mg - Dragees dürfen nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Aescin oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- bei stark verringerter Leistung der Nieren (Niereninsuffizienz).

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Reparil 20 mg - Dragees einnehmen.

Beim Auftreten von Rötungen der Haut, Entzündungen der Venen oder Verhärtungen, starken Schmerzen, Geschwürbildungen, plötzlichem Anschwellen eines oder beider Beine, sowie bei eingeschränkter Herz- oder Nierenfunktion sollten Sie umgehend einen Arzt aufsuchen.

Kinder und Jugendliche

Zur Anwendung bei Kindern und Jugendlichen liegen keine ausreichenden Erfahrungen vor. Reparil 20 mg - Dragees sollen daher in dieser Altersgruppe nicht angewendet werden.

Einnahme von Reparil 20 mg - Dragees zusammen mit anderen Arzneimitteln

Die Wirkung von blutgerinnungshemmenden Arzneimitteln kann durch Reparil 20 mg - Dragees verstärkt werden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen / angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen / anzuwenden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Für die Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen nur unzureichende Daten vor. Reparil 20 mg - Dragees sollen daher in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Reparil 20 mg - Dragees haben keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

Reparil 20 mg - Dragées enthalten Lactose und Saccharose

Dieses Arzneimittel enthält Lactose und Saccharose (Zucker). Bitte nehmen Sie Reparil 20 mg - Dragees daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie sind Reparil 20 mg – Dragees einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt: *Für Erwachsene ab 18 Jahren:*

- zu Beginn der Anwendung von Reparil 20 mg - Dragées (über 1-2 Wochen) 3mal täglich 2 magensaftresistent überzogene Tabletten,
- als Erhaltungsdosis und in leichteren Fällen 3mal täglich 1 magensaftresistent überzogene Tablette.

Reparil 20 mg - Dragees sind nicht zur Anwendung an Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren bestimmt.

Art der Anwendung:

Zum Einnehmen

Nehmen Sie Reparil 20 mg - Dragees nach den Mahlzeiten mit etwas Flüssigkeit ein.

Bei Venenbeschwerden wird eine Anwendungsdauer über zumindest 4 Wochen empfohlen.

Wenn es bei stumpfen Verletzungen innerhalb von 14 Tagen zu keiner Besserung der Beschwerden kommt, ist ein Arzt aufzusuchen, der über die weitere Behandlung bestimmt.

Wenn Sie eine größere Menge von Reparil 20 mg - Dragees eingenommen haben, als Sie sollten
Vergiftungen mit Reparil 20 mg - Dragees sind bisher nicht beobachtet worden.

Wenn Sie die Einnahme von Reparil 20 mg - Dragees vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern fahren Sie mit der normalen Einnahme fort.

Wenn Sie die Einnahme von Reparil 20 mg - Dragees abbrechen

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, bevor Sie die Einnahme von Reparil 20 mg - Dragées abbrechen wollen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Gelegentlich (betrifft bis zu 1 von 100 Behandelten) kann es zu Magen- oder Darmstörungen kommen.

Sehr selten (betrifft bis zu 1 von 10.000 Behandelten) können Überempfindlichkeitsreaktionen (z.B. Nesselausschlag) auftreten.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Reparil 20 mg – Dragees aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Blister nach „Verwendbar bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Reparil 20 mg - Dragees enthalten:

- Der Wirkstoff ist: Aescin
1 Dragee enthält 20 mg Aescin.
- Die sonstigen Bestandteile sind:
Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat, Povidon (K30), Saccharose, Talkum, Eudragit L, Gummi Arabicum, Titandioxid (E171), Macrogol 8000, Triethylcitrat, Siliciumdioxid (hochdispers wasserfrei), Carmellose-Natrium, Natriumhydroxid, gebleichtes Wachs, Carnaubawachs, Simethicon-Emulsion .

Wie Reparil 20 mg - Dragees aussehen und Inhalt der Packung

Reparil 20 mg - Dragees sind weiße, magensaftresistente glänzendüberzogene Tabletten.

Packungsgrößen: 20, 60 und 100 Stück.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Zulassungsinhaber: Meda Pharma GmbH, 1110 Wien Hersteller:
51101 Köln

MADAUS GmbH, D-

Z.Nr.: 12.947

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Jänner 2017.